FDP Rodenbach

# FDP-PRÜFANTRÄGE IM FOKUS: KINDERBÜRGERMEISTER BLEIBT THEMA, FEIERABENDMARKT VORERST ABGELEHNT

02.10.2026

Die FDP-Fraktion hatte für die Gemeindevertretersitzung am 24. September 2026 zwei Prüfanträge eingereicht.

Bei dem ersten Prüfantrag ging es um das Thema „Kinderbürgermeister“ und die Frage, unter welchen organisatorischen, rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen das Projekt „Kinderbürgermeister“ in der Gemeinde Rodenbach implementiert werden kann. Dieser Antrag wurde in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses am 17. September 2026 diskutiert. Mit dabei waren auch drei Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung aus dem Bereich der Jugendarbeit. Man wurde sich einig, dass der Prüfantrag zunächst im Ausschuss verbleibt. Die Jugendmitarbeiter werden die Frage nach einem Kinderbürgermeister in der Schule, im Jugendtreff bzw. beim Kinder- und Jugendplenum ansprechen und die Kinder und Jugendlichen nach ihrer Meinung hierzu befragen. Das Ergebnis soll dem Ausschuss im nächsten Jahresbericht der Jugendarbeit vorgestellt werden.

Der zweite Prüfantrag beschäftigte sich mit dem Thema „Feierabendmarkt“ und der Frage, ob und unter welchen Bedingungen ein regelmäßiger Feierabendmarkt in Rodenbach etabliert werden kann. Hier sollten vor allem die Aspekte der Verantwortlichkeiten, der rechtlichen Machbarkeit, der Infrastruktur, des Interesses einer Teilnehmerschaft Rodenbacher bzw. regionaler Unternehmen sowie die Kosten eines solchen Feierabendmarktes für die Gemeinde Rodenbach eruiert werden. Die Fraktion hatte in ihrem Prüfantrag den Vorschlag gemacht, eine Arbeitsgruppe aus Mitarbeitern der Gemeinde, der Fraktionen, der Vereine und Rodenbacher Unternehmen zugründen, die über die oben genannten Punkte offen diskutiert. Im Vorfeld hatte die FDP-Fraktion

Abgerufen am 25.11.2026 unter https://fdp-rodenbach.de/?p=8622

vereinzelt Gespräche mit potenziellen Standbetreibern geführt. Hier waren die Rückmeldungen durchaus positiv. Auch fördern und unterstützen wir ausdrücklich die Vereinsarbeit und sehen diese nicht als Konkurrenz zu einem Feierabendmarkt, da dieser ein neutraler Ort sein soll, an dem Menschen – unabhängig davon, welcher Partei, welchem Verein oder welcher Gruppierung sie angehören – einfach zusammenkommen können. Der Prüfantrag wurde mit Stimmengleichheit leider abgelehnt. Die Argumente der SPD-Fraktion in der Gemeindevertretersitzung gegen den Prüfantrag haben wir zur Kenntnis genommen. Die FDP Rodenbach wird sich weiterhin für das Projekt einsetzen und unsere Gespräche mit Vereinen und Rodenbacher Unternehmern fortsetzen.

Ein Teil des FDP-Ortsverbandes hatte vor wenigen Wochen ein Gespräch mit einem Rodenbacher Unternehmer. Dieser hat laut eigenen Aussagen ein komplettes Konzept für einen Markt erarbeitet und wolle dies dem Bürgermeister vorstellen. Dieser erklärte im Hanauer Anzeiger vom 26.September 2026, er wäre bereit zu unterstützen, wenn es Initiativen gäbe. Auch diesen Kontakt werden wir wieder anfragen und nach dem Ausgang des Gesprächs mit dem Bürgermeister fragen.

---

FDP Rodenbach

Abgerufen am 25.11.2026 unter https://fdp-rodenbach.de/?p=8622